

Protokoll der Tennisspartenversammlung vom 28. Januar 1998 im Sportlerheim des TSV Brokstedt

Beginn: 20.07 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Zur Spartenversammlung erscheinen 26 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste (siehe Anwesendheitsliste).

zu TOP 1

Manfred Zill eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Er weist auf die geänderte Tagesordnung im Punkt 6 Wahlen hin, gewählt werden müssen : a) Spartenleiter/in, b) Kassenwart/in, c) Jugendwart/in, d) Festausschuss, e) Kassenprüfer/in, f) Pressewart/in, g) techn. Leiter, h) Ehrenrat. Es werden gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben.

zu TOP 2

Das Protokoll der Spartenversammlung vom 28. 2. 1997 wird verlesen.

zu TOP 3

Bericht des Spartenleiters

M. Zill berichtet, dass im abgelaufenen Jahr wieder vermehrte Aktivitäten und eine steigende Mitgliederzahl zu bemerken waren. Letzteres wurde hauptsächlich erreicht durch die Werbewochen im Frühjahr '97. Der Platz hat neue Blenden erhalten, der Innenraum des Tennisheims wurde vertäfelt. Es wurden vom Arbeitsdienst die üblichen Arbeiten und Reparaturen erledigt.

1998 müssen auf Platz 1 und 2 die Linien erneuert werden, außerdem soll eine neue Bewässerungsanlage installiert werden.

M. Zill dankt abschließend dem Vorstand und den Mannschaftsführern für die geleistete Arbeit.

Bericht des Kassenwarts

U. Rühmann berichtet, dass 1997 die Einnahmen 38.689,57 DM betrugen. Dem standen 32.449,41 DM an Ausgaben gegenüber. Das ergibt einen Saldo von 6.240,16 DM. Die Tennissparte hatte am 31. 12. 1997 176 Mitglieder, die einen Beitrag von 25.550.- DM erbringen. Als Hauptausgaben nennt U. Rühmann folgende Kosten: Herstellung der Plätze: 6.190,37 DM, Arbeitsdienst: 2.945.- DM und Sichtblenden 6.012, 31 DM. Er dankt noch einmal den Sponsoren.

Bericht des Sportwarts

G. Kullick berichtet, dass 1997 an der Sommerpunktspielrunde 5 Mannschaften teilnahmen, die alle ihre Klasse halten konnten. An der Hallenpunktspielrunde nahm nur die 1. Herren 35 teil, sie konnten aufsteigen. Für die Sommersaison 98 sind 6 Mannschaften gemeldet, wobei die Damenmannschaft im Moment noch nicht genügend spielfähige oder -willige Spielerinnen hat.

An den Meisterschaften haben sich 1997 wieder mehr Mitglieder beteiligt.

Da es auch in diesem Jahr während der Meisterschaften wieder zu Unstimmigkeiten kam, erklärte G. Kullick, dass er nach Ablauf dieses Jahres sich nicht wieder erneut als Sportwart aufstellen lassen wolle, um auch anderen mit neuen Ideen Platz machen zu können.

Bericht der Jugendwartin

M. Wrede berichtet, dass der neue Trainer Heinz Mayer von den Kindern sehr gut angenommen worden ist. Es haben auch wieder neue Kinder am Training teilgenommen. Im Sommer wurden zwei Kreismeister- und 1 Bezirksmeistertitel errungen, das Gleiche gilt für den Winter. Aus noch nicht

geklärten Gründen erhielt die Bezirksmeisterin Ines May aber keine Einladung zu den Landesmeisterschaften. Der Vorstand wird gebeten hier nachzuhaken..

M. Wrede erklärt, dass sie sich nicht wieder erneut zur Wahl aufstellen möchte.

Bericht des stellvertr. Spartenleiters

H. Burmeister erinnert noch einmal an die schlechte Beschaffenheit der Plätze im Jahr 1997, die sich nicht in den Griff bekommen ließ. Er weist darauf hin, dass eine neue Bewässerungsanlage angeschafft werden solle. Des weiteren soll am Dach des Tennisheimes die Dachrinnenkonstruktion verändert werden und die entstandenen Schäden behoben werden.

zu TOP 4

W. Hempel berichtet, dass er gemeinsam mit St. Hinz die Kasse am 12. 1. 98 geprüft hat, sie wurde ordnungsgemäß geführt.

zu TOP 5

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

zu TOP 6

a) Wahl des Spartenleiters

M. Zill wird einstimmig wiedergewählt.

b) Wahl des Kassenwarts

U. Rühmann wird einstimmig wiedergewählt.

c) Wahl der Jugenwartin

Nina May wird bei 1 Gegenstimme gewählt.

d) Wahl des Festausschusses

Heidi Schuldt, Renate Zill und Antje Läger werden einstimmig gewählt.

e) Wahl des Kassenprüfers

P. Fubel wird einstimmig gewählt.

f) Wahl des Pressewarts

R. Rehm wird einstimmig wiedergewählt.

g) Wahl des techn. Leiters

P. Schmidt wird einstimmig gewählt.

h) Wahl des Ehrenrats

H. Kniesberg, U. Peterwitz und U. Storm werden einstimmig wiedergewählt.

zu TOP 7

Die Terminplanung für 1998 ist jedem Mitglied mit der Einladung zugeschickt worden.

zu TOP 8

Die Trainingstage sind für 1998 wie folgt geplant:

Damen Dienstag

1. Herren 35 Mittwoch

Herren Donnerstag

2. Herren 35 Freitag

M. Krieg weist auf die Jahreshauptversammlung des TSV am 30.1.1998 hin.

Um die Kosten für das Essen bei Punktspielen mit jugendlichen Spielern möglichst gering zu halten, sollen Gespräche mit der Bewirtung geführt werden.

Der Vorstand klärt ab, ob die Bewirtung des Clubheims auch weiterhin von E. Schaal gemacht wird.

Auf schriftliche Anfrage entscheidet der Vorstand, ob man als passives Mitglied nur den monatl.

Beitrag eines Jugendlichen zu errichten hat und gleichzeitig vom Arbeitsdienst befreit wird.